

# IN KÜRZE

---

## FILMFEST CANNES: ÖSTERREICH STARK

Clint Eastwood, Gus van Sant, Lars von Trier und André Téchiné werden ihre neuen Filme beim diesjährigen Wettbewerb von Cannes (14. bis 25. Mai) zeigen. Unter den 20 Wettbewerbsbeiträgen sind neue Werke von François Ozon, Kiyoshi Kurosawa, Vincent Gallo, Naomi Kawase, Peter Greenaway und Alexander Sokurov. Wiewohl es kein österreichischer Film in den Wettbewerb geschafft hat, ist die heimische Filmszene an der Croisette stark vertreten: Außer Konkurrenz wird Michael Hanekes *Wolfszeit* präsentiert (in dem Jury-Präsident Patrice Chereau mitwirkt), Ruth Maders Spielfilmdebüt *Struggle* läuft in der Schiene „Un certain regard“. Drei weitere Filme der jungen Wiener Produktionsfirma „Amour fou“ werden beim Festival gezeigt: Virgil Widrichs *Fast Film* im Kurzfilmwettbewerb, in der „Quinzaine des Réalisateurs“ Bady Mincks *Im Anfang war der Blick* und *Pas de repos pour les braves* vom französischen Regietalent Alain Guiraudie.